



Special Olympics
Switzerland



Medienmitteilung

Schlussfeier der Special Olympics World Summer Games am Brandenburger Tor

7000 Athlet*innen aus 190 Ländern waren vom 17.-25. Juni 2023 am weltweit grössten Sportevent für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung am Start. Sie kämpften in 26 Sportarten um Medaillen, aber auch um mehr Anerkennung, Respekt und Inklusion. Es war ein grossartiges Sportfest voller Emotionen. Auch 70 Schweizer Athletinnen und Athleten waren in 13 Sportarten dabei.

Berlin / Ittigen, 27. Juni 2023 – Mit einer grossartigen Schlussfeier am Brandenburger Tor – im Herzen Berlins – wurden die Weltsommerspiele für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung beendet. Die 190 aus allen Winkeln der Welt angereisten Delegationen wurden von einem riesigen Publikum verabschiedet und die 7000 Athletinnen und Athleten wurden ein letztes Mal begeistert für die herausragenden Leistungen gefeiert. Die Special Olympics Flagge wurde an Turin überreicht, dem Austragungsort der nächsten World Winter Games 2025. Nach dem Löschen der «Flame of Hope» bildete ein imposantes Feuerwerk den Abschluss dieser unvergesslichen Games.

Erfolgreiche Schweizer*innen in 13 Sportarten am Start

Die 70 Schweizer Athletinnen und Athleten wuchsen in den letzten Tagen über sich hinaus. Sie haben die sportlichen und mentalen Herausforderungen gemeistert, die ein Event dieser Grössenordnung an jeden Sportler und jede Sportlerin stellt. Umso anspruchsvoller ist es in vieler Hinsicht für Menschen mit einer Beeinträchtigung, mit dem Leistungs- und Zeitdruck, dem gedrängten Tagesprogramm und unzähligen neuen Eindrücken umzugehen. Das Team Switzerland war jedoch sehr gut vorbereitet und darf sich nun über einen wahren Medaillensegen freuen: 33 x Gold, 28 x Silber, 11 x Bronze.

Durch das Special Olympics eigene Divisioning werden alle teilnehmenden Athlet*innen in sämtlichen Sportarten und Disziplinen während der ersten ein bis zwei Tage durch Einteilungswettkämpfe in möglichst homogene Leistungsgruppen eingeteilt. Die jeweiligen Divisionen bestehen aus minimal 3 und maximal 8 Sportler*innen, die alle ein ähnliches Leistungsvermögen haben. Medaillenplätze werden schliesslich in diesen Gruppierungen untereinander ausgemacht. So bleiben die einzelnen Wettkämpfe möglichst fair und motivierend. Dies hat jedoch auch zur Folge, dass es z.B. im 100m Lauf nicht nur eine einzige Goldmedaille an Weltspielen gibt, sondern in jeder einzelnen Gruppe ein Gewinner oder eine Gewinnerin geehrt wird.

Premium Partner

Johnson & Johnson
FAMILY OF COMPANIES IN SWITZERLAND



RAIFFEISEN

WÜRTH

National Partner

erima

Schroders

Special Olympics Switzerland

www.specialolympics.ch Email info@specialolympics.ch

Created by the Joseph P. Kennedy Jr. Foundation. Authorized and accredited by Special Olympics, Inc for the benefit of persons with intellectual disabilities.



Special Olympics
Switzerland



[Alle Ranglisten der Schweizer Athlet*innen finden Sie hier.](#)

[Bilder der Schweizer Athlet*innen gibt es hier.](#)

[Mehr zu den World Summer Games Berlin 2023](#)

Special Olympics Switzerland

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung und wurde 1968 von Eunice Kennedy Shriver in den USA gegründet. Die Organisation wurde 1988 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt und zählt heute mittlerweile 6 Mio. Athlet*innen in 200 Ländern. In der Schweiz ist die Organisation seit 1995 als Stiftung vertreten und bietet Wettkämpfe in 21 Sportarten, trägt alle zwei Jahre National Games aus und begleitet Schweizer Delegationen an World Games. Ausserdem fördert Special Olympics den Aufbau von inklusiven Sportangeboten innerhalb bestehender Sportvereine und Breitensportanlässe. Die Vision von Special Olympics ist es, durch die Kraft des Sports eine inklusive Welt zu schaffen, in der Menschen mit geistiger Beeinträchtigung ein aktives, gesundes und erfülltes Leben führen können.

Premium Partner

Johnson & Johnson
FAMILY OF COMPANIES IN SWITZERLAND



RAIFFEISEN

WÜRTH

National Partner

erima

Schroders